

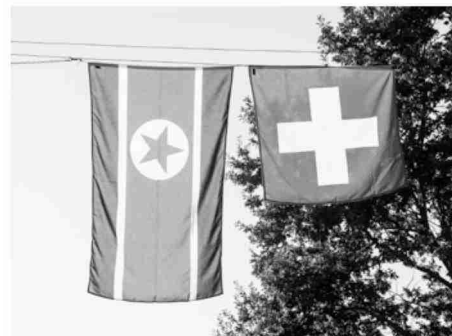


20 Jahre praktische Nächstenliebe schafft Vertrauen

Am vergangenen Samstag feierte auf dem Bauernhof der Familie Gerster in Raach, Winden, eine bunte Schar von Landwirten, Fachexperten, Spendern, Praktikanten und Gesandten der Koreanischen Botschaft (Nordkorea – offiziell DVR Korea) die 20-jährige fruchtbare Zusammenarbeit von Nordkoreanern und Schweizern.

Die Schweizer NGO Agape international unterstützt seit 1995 die Bevölkerung Nordkoreas in der Nahrungsmittelversorgung, und Energiegewinnung. Viele Schweizer Bauern, unter anderem auch mehrere aus der Gemeinde Egnach, Käser und andere Experten engagierten sich in dieser zwanzigjährigen Zusammenarbeit mit viel Herzblut. Bis heute kamen durch die Zusammenarbeit auch über 150 Koreaner aus dem Norden – Frauen wir Männer – zur praktischen Weiterbildung in die Schweiz.

In den letzten Jahren hat sich die Lebensmittelversorgung Nordkoreas deutlich verbessert, und so wurde die Entwicklungszusammenarbeit auch verstärkt auf andere Bereiche wie die Nutzung von Alternativenenergie und energieeffizientes Bauen erweitert.



Beflaggung

An der Jubiläumsfeier fanden der Gemeindepräsident von Egnach, Stephan Tobler, wie auch der nordkoreanische Botschaftsrat O lobende Worte für die vielfältige und kreative Partnerschaft, aus der gegenseitiges Vertrauen und Freundschaften gewachsen sind – wohl indirekt der wichtigste Teil der Zusammenarbeit. Nach dem offiziellen Festakt genossen die rund 140 Gäste unter einem strahlend blauen, offenen Himmel ein koreanisches Festessen und den Austausch. ●

*Anita Burckhardt,
Agape international, www.agape.ch*